



Semiray Ahmedova

Abgeordnete für den Bezirk Süden

Präsidentin von der Wohnungs-Kommission

Gemeinde-Rätin in Düdelingen

Semiray Ahmedova sagt:

Alle Menschen haben ein Recht auf eine Wohnung.

Jeder muss eine Wohnung finden.

Das ist ein **Grund-Recht**.

Das ist gerecht.

Grund-Recht ¹: Die wichtigsten Rechte für Menschen.

Beispiele: Meinungs-Freiheit, Recht auf gleiche Behandlung,

Recht auf Eigentum.

¹ Aus: Check Politik. Die Verfassung in Luxemburg, von ZpB und Klaro.

Frage an Semiray Ahmedova:

Die Bürger machen sich am meisten Sorgen um das Wohnen.

Was ist deine Meinung dazu?

Semiray Ahmedova antwortet:

Viele Menschen denken:

Eine Wohnung zu finden ist ein sehr großes Problem in Luxemburg.

Ich denke: Alle Menschen haben ein Recht auf eine Wohnung.

Jeder muss eine Wohnung finden.

Das ist sehr wichtig, das ist gerecht.

Wir wollen deshalb eine andere Politik machen.

Wir heißt hier: die Partei von den Grünen.

Die Wohnungs-Politik muss mehr machen.

Und die Wohnungs-Politik muss gerechter sein.

Frage an Semiray Ahmedova:

Es wird immer teurer, wenn man eine Wohnung mietet.

Es wird deshalb immer schwieriger, eine Wohnung zu finden.

Es ist wichtig, dass die Mieter mehr Rechte haben.

Was willst du dafür tun?

Semiray Ahmedova antwortet:

Die Wohnungen sind sehr teuer geworden.

Es ist deshalb schwierig, die Miete für eine Wohnung zu bezahlen.

Miete: Loyer.

Der Staat hilft den Menschen dabei, die Miete zu bezahlen.

Die Menschen bekommen dafür eine Geld-Hilfe.

Wir haben gemacht, dass die Geld-Hilfe jetzt höher ist.

Die Mieter bekommen mehr Geld.

Die Chamber hat gemacht, dass die besonderen Hilfen für die einzelnen Personen höher sind.

Diese besonderen Hilfen sind Geld.

Man kann das Geld anfragen, um die Wohnung besser bezahlen zu können.

Es ist **nicht** für jeden Menschen gleich viel Geld.

Wieviel es ist, hängt von der Situation von den Menschen ab.

Das heißt: Wenn man wenig Geld hat oder verdient, bekommt man mehr Geld als Hilfe.

Wir haben die **Miet-Kaution** einfacher gemacht.

Die **Miet-Kaution** ist ein Geld-Betrag.

Man zahlt diesen Geld-Betrag, wenn man eine Wohnung mietet.

Das Geld ist eine Sicherheit für den Vermieter.

Die Miet-Kaution konnte bis jetzt 3 Monats-Mieten betragen.

3 Monats-Mieten heißt: die Miete für 3 Monate.

Wir werden den Mietern jetzt mehr Rechte geben.

Die Mieter müssen dann **nicht** mehr so viel bezahlen.

Sie müssen dann höchstens 2 Monats-Mieten für die Miet-Kaution bezahlen.

Bis jetzt war es so:

Der Mieter musste das **Immobilien-Büro** allein bezahlen.

Der Mieter muss in Zukunft nur einen Teil für das Immobilien-Büro bezahlen.

Ein **Immobilien-Büro** hilft, eine Wohnung zu finden.

Ein Immobilien-Büro heißt auf Französisch: agence immobilière.

Während der Corona-Krise haben wir die Mieten begrenzt.

Das heißt: Die Mieten konnten ein Jahr lang **nicht** höher werden.

Wir werden die Gesetze jetzt ändern.

Es gibt dann bessere Regeln für die Mieten, auch nach der Corona-Krise.

Frage an Semiray Ahmedova:

Es gibt heute sehr verschiedene Wohn-Formen.

Wohn-Form heißt: die Art und Weise, wie man wohnt.

Die Luxemburger Gesetze passen nicht mehr zu den neuen Wohn-Formen.

Wie können wir die neuen Wohn-Formen unterstützen?

Semiray Ahmedova antwortet:

Unsere Gesellschaft verändert sich.

Gesellschaft heißt hier: alle Menschen, die in Luxemburg leben.

Ich werde alle Wohn-Formen unterstützen.

Und ich werde alle Lebens-Formen unterstützen.

Lebens-Form heißt: die Art und Weise, wie man lebt.

Es gibt viele **verschiedene Wohn-Formen**.

Ein paar Beispiele:

- Das partizipative Wohnen.
Mehrere Menschen planen, bauen und verwalten ihre Wohnungen zusammen.
- Die Genossenschaft. Ein anderes Wort dafür ist Kooperative.
Menschen tun sich zusammen, um Wohnungen zu bekommen.
Sie bekommen die Wohnungen dann oft billiger.
- Es gibt auch Mehr-Generationen-Häuser.
Kinder, Erwachsene und ältere Menschen leben zusammen.
- Es gibt Wohn-Gemeinschaften: WG.
Mehrere Menschen mieten eine Wohnung zusammen.

Alle diese Wohn-Formen sind wichtig für die Gesellschaft.

Und sie sind wichtig für die Menschen.

Mehrere Menschen teilen sich die Kosten.

Das ist dann **nicht** so teuer für den Einzelnen.

Wir ändern die Gesetze.

Die Regeln für diese neuen Wohn-Formen stehen dann
in den Gesetzen.

Wir müssen auch Lösungen finden, die schnell helfen.

Es gibt viel leeres Bau-Land oder Terrain, wo noch **nichts gebaut ist**.

Es ist aber wichtig, dass es dort Wohnungen gibt.

Eine Lösung ist zum Beispiel:

Man kann dieses Bau-Land für eine bestimmte Zeit mieten.

Das ist billiger, als das Bau-Land zu kaufen.

Man kann dann schnell gute Wohnungen bauen, die **nicht** zu teuer sind.

Man kann diese Wohnungen einfach verändern.

Wenn die Miet-Zeit von dem Bau-Land zu Ende ist,
werden die Wohnungen wieder abgebaut.

Danach ist wieder Platz für neue Häuser.